

# „Wa(h)re Liebe“

## Loverboys – Auch bei uns?



### Informationsveranstaltung am 25.10.2017

---

Beauftragte der Polizei  
für Kriminalitätsopfer  
beim  
Polizeipräsidium  
Oberbayern



# Die Beauftragte der Polizei für Kriminalitätsopfer beim Polizeipräsidium Oberbayern Nord

- **unterstützt** und hilft Opfern nach körperlicher und seelischer Gewalt
- **klärt** über den Ablauf des Ermittlungsverfahrens und die Rechte im Strafverfahren auf
- **informiert** über hilfeleistende Organisationen und Behörden und vermittelt Kontakte
- **gibt** Hinweise zu Art und Ausmaß von Gefährdungs- und Tatsituationen
- **berät** über Möglichkeiten zur Vorbeugung

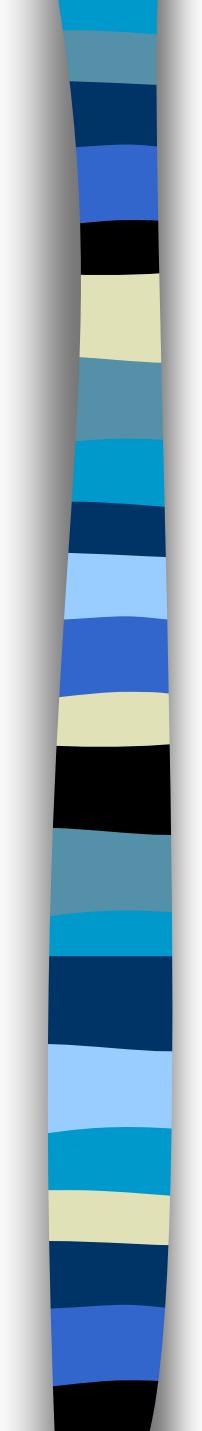


Kriminalhauptkommissarin  
**Silke POLLER**  
Polizeipräsidium  
Oberbayern-Nord  
Dienstsitz: Ingolstadt

Tel: 0841/9343-1089  
Fax: 0841/9343-1079

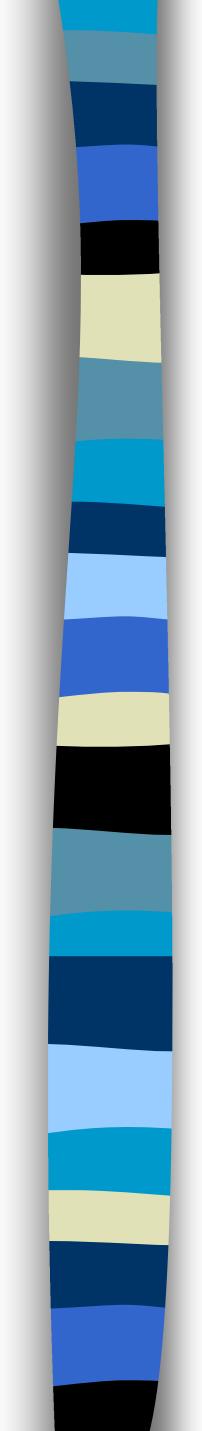
**Beratungstelefon:**  
**0841/9343-1077**





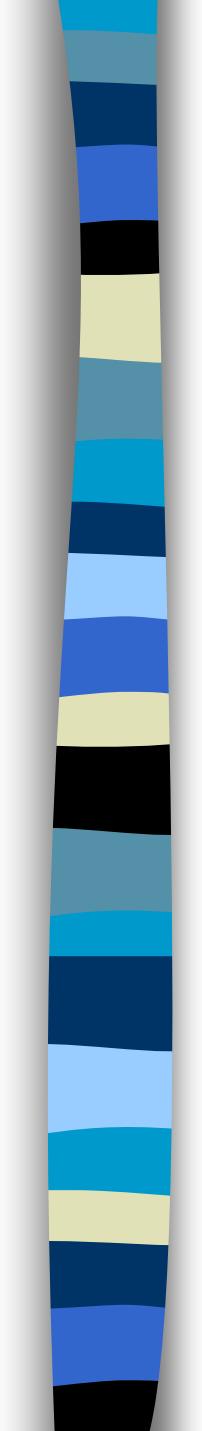
# Abgrenzung - Zusammenwirken

- sexuelle Gewalt
- Menschenhandel/Zwangspornotstitution
- Loverboy-Methode



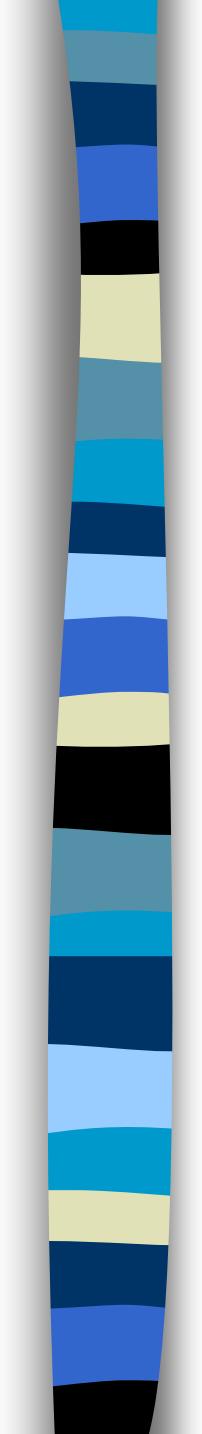
# Relevante Straftatbestände

- Sexueller Missbrauch von Kindern / Jugendlichen
- Sexuelle Nötigung / Vergewaltigung
- Körperverletzung
- Beleidigung
- Bedrohung
- Nötigung
- Erpressung
- Freiheitsberaubung



# **Sexuelle Gewalt ist....**

- die Benutzung eines Menschen für die sexuellen Bedürfnisse eines anderen
- Machtmissbrauch aufgrund der Überlegenheit von Erwachsenen
- jede Handlung, die der Befriedigung des Täters dient

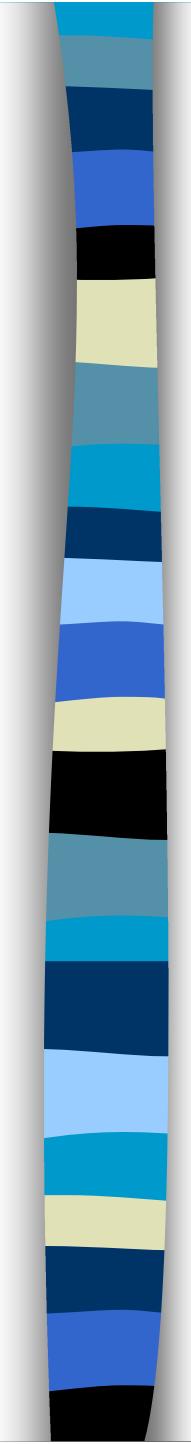


# **§ 176 StGB**

## **Sexueller Missbrauch von Kindern**

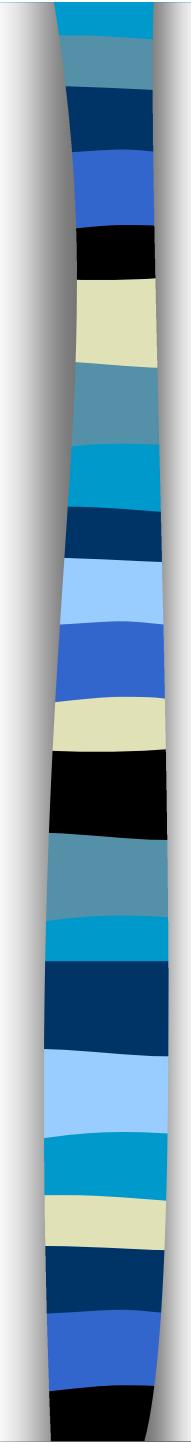
**Strafbar macht sich, wer**

- sexuelle Handlungen an einer Person unter 14 Jahren vornimmt oder**
- sexuelle Handlungen an sich von einem Kind vornehmen lässt oder**
- ein Kind dazu bestimmt, sexuelle Handlungen an einem Dritten vorzunehmen oder von dem Dritten an sich vornehmen zu lassen**



## **...außerdem wer**

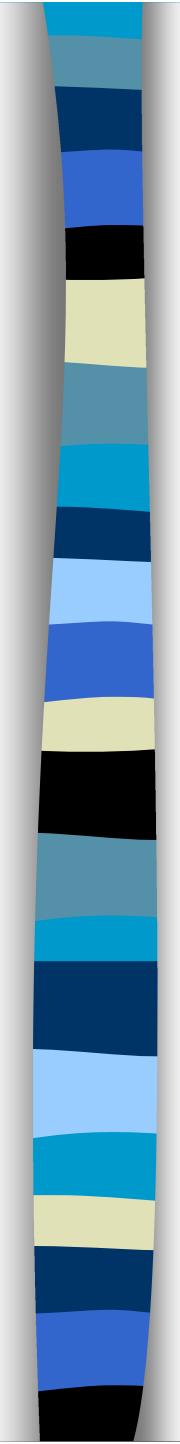
- **sexuelle Handlungen vor einem Kind vornimmt (Exhibitionist)**
- **ein Kind dazu bestimmt, sexuelle Handlungen an sich selbst vorzunehmen**
- **auf ein Kind durch Schriften einwirkt, um es zu sexuellen Handlungen zu bringen**
- **auf ein Kind durch Vorzeigen pornographischer Abbildungen usw. einwirkt**
- **ein Kind für eine o.g. Tat anbietet oder nachzuweisen verspricht oder wer sich mit anderen zu einer solchen Tat verabredet**



# Organisierte Kriminalität

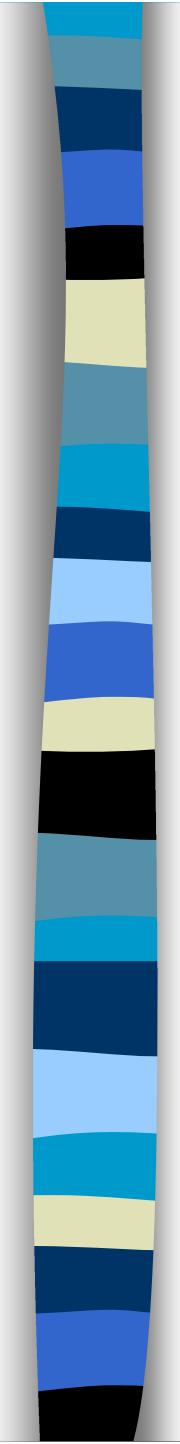
## Deliktsbereiche

- Rauschgifthandel/-schmuggel
- Eigentumskriminalität
- Wirtschaft
- Steuer- und Zolldelikte
- Schleuserkriminalität
- Gewaltkriminalität
- Cybercrime
- Fälschungskriminalität
- Kriminalität in Zusammenhang mit dem Nachtleben
- Geldwäsche
- Umweltkriminalität
- Waffenhandel/-schmuggel
- Korruption



## TÄTER-/OPFERSTRUKTUR – Zwangsprostitution

- **Täter:** Deutsche, Rumänen, Bulgaren, Ungarn
- **Opfer:** Rumänen, Deutsche, Bulgaren
- Vorbeziehung
- Nahezu jedes 4. Opfer wurde unter Gewaltandrohung zur Prostitution gezwungen
- Gewinnstreben der Täter heißt: 12 % der Opfer erleben regelmäßig psychische und/oder physische Gewalt



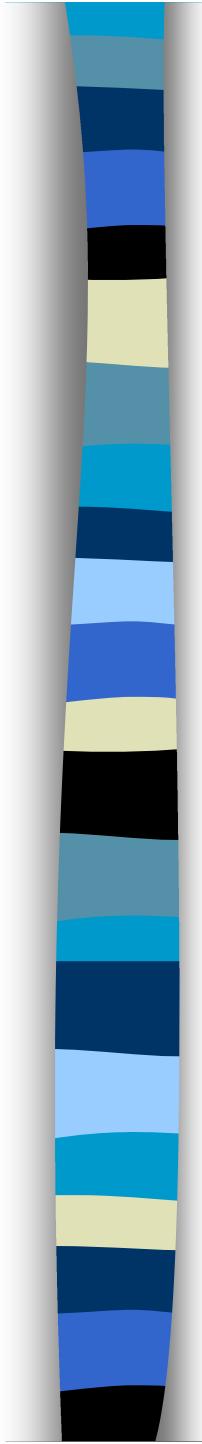
## TÄTER-/OPFERSTRUKTUR - Zwangsprostitution

- **Anwerbung:**

- ca. 13 % über Künstler-/Modelagentur oder Inserate in Zeitungen
- ca. 12 % über Internet, Dating-Foren, soziale Netzwerke  
(Verdopplung zum Vorjahr, „Nebenjob“)
- „Loverboy-Methode“

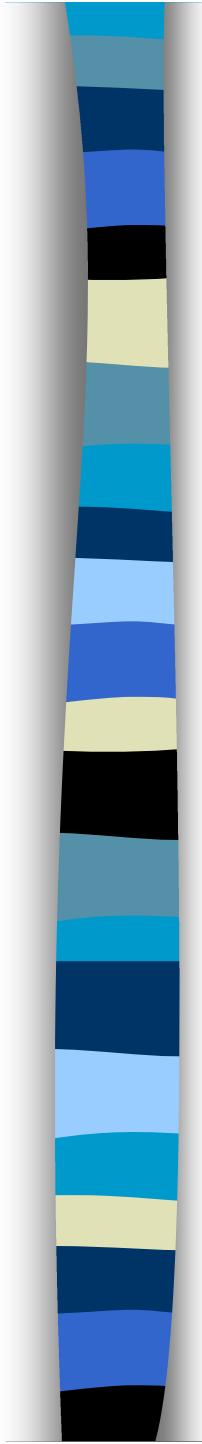
- **Aussagebeeinflussung:**

- direkte und/oder indirekte Beeinflussung des Opfers bzw. dessen Familie



## TÄTER-/OPFERSTRUKTUR - Zwangsprostitution

- **Art der Prostitutionsausübung:**
  - Bar-/Bordellprostitution, ca. 39 %
  - Wohnungsprostitution, ca. 34 %
  - Haus-/Hotelbesuche, ca. 19 %
  - Straßenprostitution, ca. 14 %
- **Altersstruktur:**
  - unter 21 Jahren ca. 54 %
  - weiblich ca. 91 %
  - deutsch (45 %), rumänisch (12%)
  - 6 Opfer waren unter 14 Jahre alt  
(5 Mädchen, 1 Junge)
  - ca. 1/3 der Täter war unter 21; Angebot des Opfers im Internet

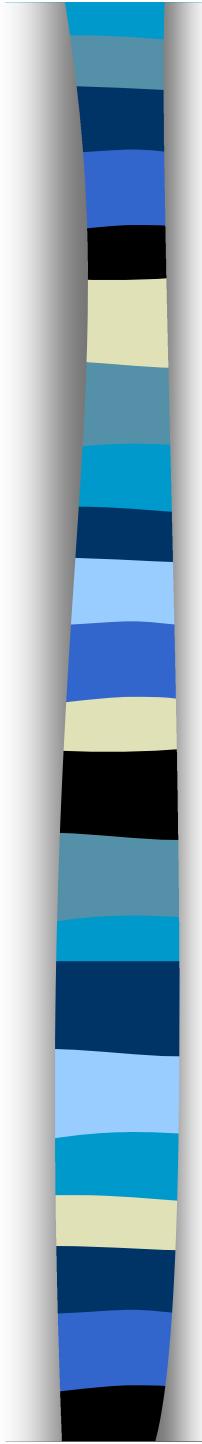


## TÄTER-/OPFERSTRUKTUR - Zwangsprostitution

- **Methoden:**
  - Ausnutzen der Armut
  - Nebenjob
  - „Liebe“ -> Loverboy-Methode

### Subjektiv empfundene Ausweglosigkeit des Opfers

- **Was spielt eine Rolle?**
  - Abhängigkeit
  - Armut und Bildung
  - Ausweispapiere
  - Geld
  - soziale Kontakte
  - Angst



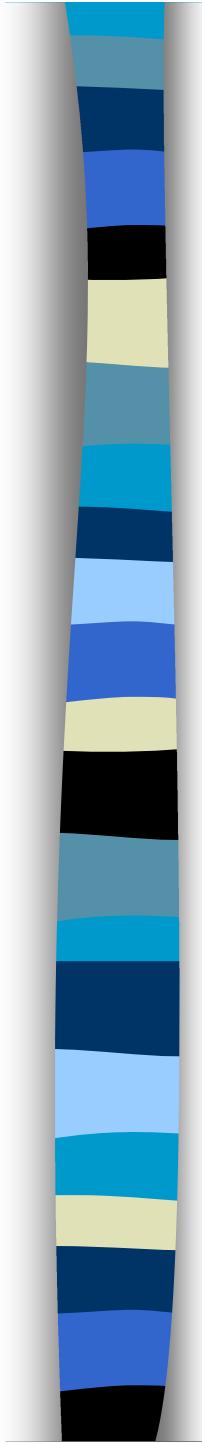
## TÄTER-/OPFERSTRUKTUR – Loverboy-Methode

Seit Anfang der 90er Jahren ein aufkommendes Phänomen in den Niederlanden

in Deutschland kaum mediale Präsenz

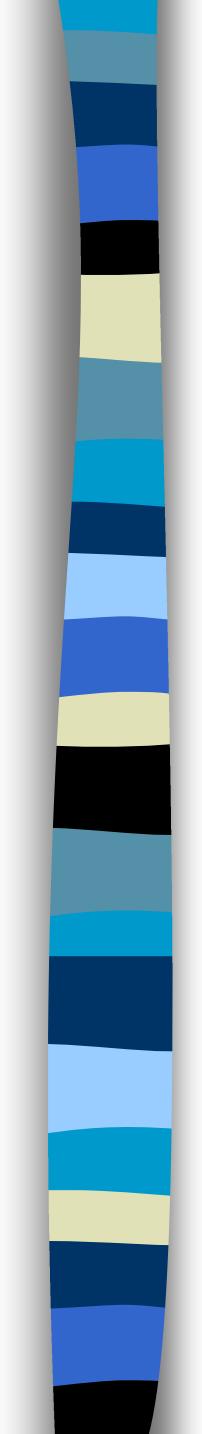
- **Täter:**  
früher: Rumänen, Bulgaren, Ungarn  
heute: Deutsche, aus allen Ländern  
18 bis 28 Jahre, auch Minderjährige

Loverboy ./ Zuhälter  
(Alter, Geld, Schutzgedanke)



## TÄTER-/OPFERSTRUKTUR – Loverboy-Methode

- **Opfer:**  
Mädchen zwischen 11 und 18 Jahren  
gezielt Minderjährige  
alle Gesellschaftsschichten  
aus „normalen“ Familien  
Außenseiterinnen/Einzelgängerinnen  
unsicher, niedriges Selbstbewusstsein
- **Kontaktaufnahme:**  
Schulhof  
Fastfood-Restaurant  
soziale Netzwerke



## TÄTER-/OPFERSTRUKTUR – Loverboy-Methode

- **Vorgehen:**

- Charme

- teure Geschenke

- ständiges Umwerben

- „große Liebe“ – „wahre Liebe“

- gewohntes Umfeld, aber Isolation (Familie, Freunde)

- Kontrolle der schulischen Leistungen

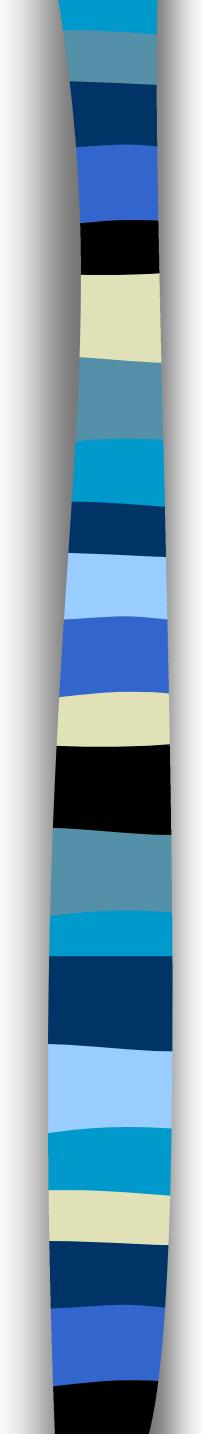
- gemeinsame Zukunft (Schulden)

- „Liebesbeweise“

- Druck / Erpressung / Nötigung – „Ware Liebe“

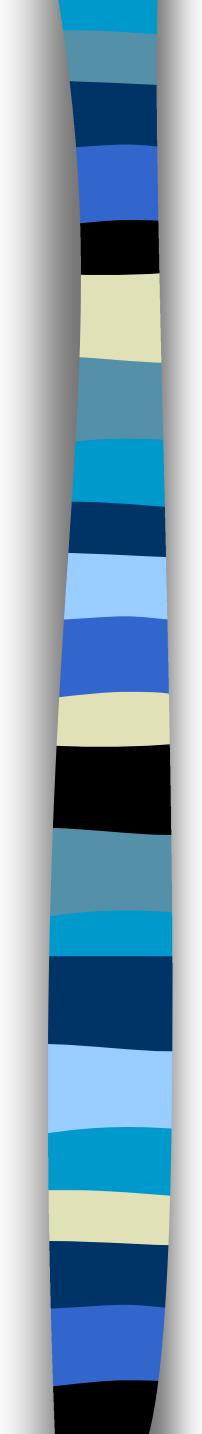
- > „emotionale Abhängigkeit“

- > „Lovergirls“



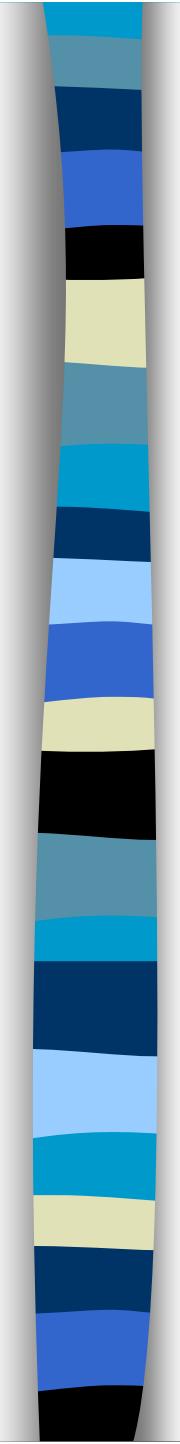
## TÄTER-/OPFERSTRUKTUR – Loverboy-Methode

- **Hinweise:**
  - Veränderung der Bekleidung  
(kurze Röcke, Make-Up, langärmlige Oberbekleidung)
  - psychische Veränderung (launisch, frech, patzig)
  - Drogen-/Alkoholkonsum
  - autoaggressives Verhalten (Essstörungen, Ritzen, Selbstverletzungen, depressive Stimmung)
  - Fehlzeiten in der Schule (nicht auffällig)
  - stundenlanges Duschen
  - Einschließen im Zimmer
  - mehrere Handys
  - häufige Telefonate im Bad, auf der Toilette
  - ständige SMS oder WA-Nachrichten



## TÄTER-/OPFERSTRUKTUR – Loverboy-Methode

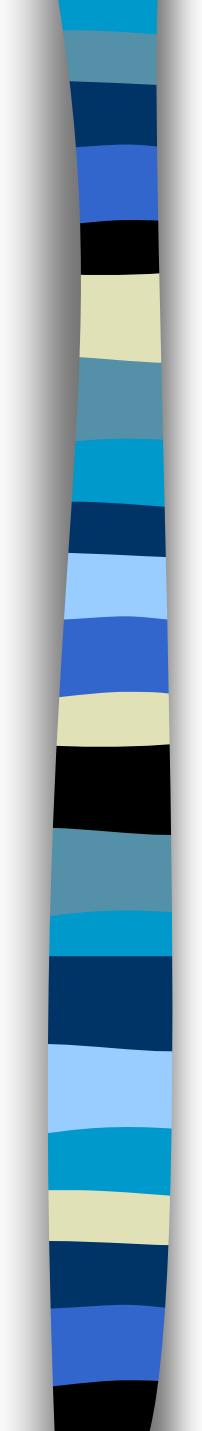
- **Hinweise:**
  - neue Kontakte mit älteren Jungen
  - Kündigung bestehender Freundschaften
  - Ablehnung von Besuch zuhause
  - „Luxusartikel“ unbekannter Herkunft
  - „Erwerb“ hochwertiger Kleidung
  - Tattoo mit Initialen des „aktuellen Freundes“
  - Verletzungen (Hämatome, Brandmale,...)
  - Suche im Internet nach dem eigenen Namen
  - ständig müde und abgemagert
  - Diebstahl von Geld
  - Sprechen über Prostitution nicht möglich
  - Weglauftendenzen



# Woran ist erkennbar, ob jemand (sexuelle) Gewalt erlebt hat?

- Ganz eindeutige Erkennungsmerkmale sind sehr selten
- Aufmerksames Zuhören und Beobachten sind Voraussetzung für das Erkennen
- Hinweise, Signale und Symptome:
  - Verhaltensauffälligkeiten und psychische Symptome
  - körperliche und psychosomatische Symptome
  - sexualisiertes Verhalten
  - Verletzungen am Körper

**Achtung:** Diese Auffälligkeiten sind lediglich ein Hinweis für eine Belastung. Die Ursache muss jeweils genau geprüft werden!

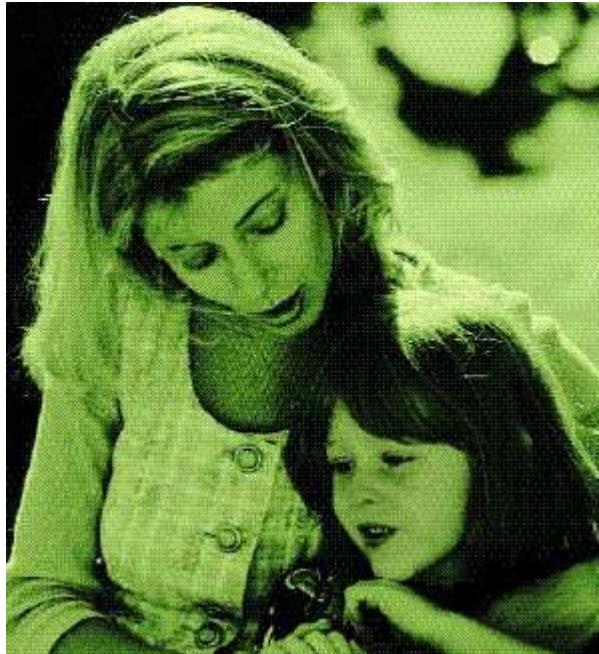


# Verfahren bei Polizei und Justiz

- Anzeigeerstattung
- Ermittlungsverfahren eingeleitet
- Personenbeweis - Sachbeweis
- Ermittlungstätigkeit
- Klärung der Haftfrage
- Anklageerhebung - Hauptverhandlung
- **FACHBERATUNGSSTELLEN**

## **Was tun bei Verdacht/wenn jemand von einem Missbrauch oder Gewalt erzählt?**

- 
- Ruhe bewahren
  - Entlastung verschaffen
  - Vertrauen schaffen
  - Zuwendung
  - Anzeige
  - Keine Suggestivfragen
  - Geduld üben
  - Aktives Zuhören
  - Glauben schenken
  - Notizen über Aussagen/Verhalten
  - Beweise sichern
  - erklären



**für die  
Aufmerksamkeit**

**Vielen Dank**



---

Beauftragte der Polizei  
für Kriminalitätsopfer  
beim  
Polizeipräsidium  
Oberbayern

